

## Lernen und Arbeiten mit *überaus*

### Konzeption eines Workshops

Mit den von uns bereitgestellten Workshopmaterialien möchten wir Sie, als Referentin oder Referenten, bei der Vorbereitung und Durchführung von organisationsinternen Fortbildungen zu *überaus* zu unterstützen.

Ziel des Workshops ist es, Ihre Kolleginnen und Kollegen mit den Möglichkeiten des Arbeitens mit Lernenden auf *überaus* vertraut zu machen. Schwerpunkte sind das Gründen eines Arbeitsraums und die Arbeit mit Lernenden in Lerngruppen. Die Veranstaltung enthält mehrere kurze Arbeitsphasen, in denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops zunächst einen Überblick über die Plattform und ihre Funktionen bekommen und dann online auf *überaus* arbeiten. Der Workshop ist auf eine Gesamtdauer von drei bis vier Zeitstunden ausgelegt. Auf Präsentationsfolien und ausdruckbare Arbeitsmaterialien wird dabei verzichtet. Alle Aufgaben und Hinweise werden online präsentiert – zunächst über das Präsentations-Tool „Prezi“ und im nächsten Schritt interaktiv auf der Plattform (s. Ablaufplanung).

### Technische Voraussetzungen zur Nutzung von *überaus*

Zur Nutzung von *überaus* ist ein Computer mit Internetzugang erforderlich. Für eine einwandfreie Bedienung der Plattform sind zusätzlich folgende Punkte zu berücksichtigen

- Browser: *überaus* ist mit allen aktuellen Versionen der allgemein verbreiteten Browser ohne Einschränkung bedienbar.
- Pop-up-Fenster: Zahlreiche Eingaben, Einstellungen und Funktionen werden in einem Pop-up-Fenster durchgeführt. Falls Sie einen Browser benutzen, der standardmäßig Pop-ups unterdrückt, müssen Sie diese Blockierung deaktivieren.
- JavaScript: In den Sicherheitseinstellungen Ihres Browsers muss JavaScript aktiviert sein.
- Flash-Player: Einige Lernangebote der Lernbox werden als Flash-Filme angeboten. Zur Darstellung ist ein entsprechendes Browser-Plugin, der Flash-Player, erforderlich. Beachten Sie, dass auf Apple-Geräten die Anzeige von Flash-Inhalten blockiert wird.

## Ziele des Workshops

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Ihres Workshops sollen

- einen groben Überblick über das Informationsangebot im offenen Bereich erhalten
- den Unterschied zwischen den Rollen Mitglied, Moderator und Lernender kennen.
- Lern- und Arbeitsgruppen in einem Arbeitsraum anlegen und den unterschiedlichen Verwendungszweck erkennen.
- Logins für Lernende anlegen.
- die unterschiedlichen Portalansichten von Mitglied und Lernendem kennen.
- ein Lernangebot bearbeiten, selbst zuweisen und den Lernerfolg aus der Rolle eines Lernenden und eines Mitglieds nachvollziehen.
- die Funktionen Aufgaben, Pinnwand, Forum und Dateiablage verwenden.

### M 1 Was bietet überaus?

überaus bietet Fachkräften im Feld „Übergang Schule-Beruf“ die Möglichkeit

- auf multimediale Lernangebote der Lernbox zuzugreifen und diese direkt mit ihren Lernenden online zu nutzen
- Lerngruppen für Teilnehmer/innen, Schüler/innen und Auszubildende anzulegen und ihnen Lernangebote zuzuweisen sowie weitere Lernmaterialien in einer zentralen Dateiablage zur Verfügung zu stellen
- eigene Lernmodule mithilfe des plattformeigenen Kurseditors zu erstellen, direkt einzusetzen und mit Kolleginnen und Kollegen zu teilen
- miteinander in Gruppen mithilfe unterschiedlicher Werkzeuge der Plattform online zu kommunizieren und zu kooperieren
- unabhängig von Ort und Zeit Zugriff auf dort abgelegte Informationen und Dateien zu haben,
- mithilfe einer App auch mobil über das Smartphone zu kommunizieren.

Überaus ist ein Angebot des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) und wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung – daher ist es für Nutzerinnen und Nutzer kostenfrei.

*Mit diesem Überblick können Sie nach der Begrüßung und Einführung den Workshop beginnen. Die Auflistung der Möglichkeiten von überaus finden Sie zu Beginn der „Prezi“.*

## Vorbereitung des Workshops

### Hinweis für angemeldete Workshop-Teilnehmer auf den Weg bringen

Vor Beginn des Workshops sollten Sie veranlassen, dass sämtliche Teilnehmer/innen sich bei [www.ueberaus.de](http://www.ueberaus.de) angemeldet und möglichst im Privatraum ihr Profil gestaltet haben. Es ist nämlich nicht möglich, die Mitgliedschaft durch einen Administrator oder Moderator zu bekommen! Jeder TN sollte sich während des Workshops einloggen können.

### Technische Voraussetzungen im Schulungsraum klären

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie Ihren Workshop in einem Computerraum mit Internetanschluss und Beamer halten können, bei dem jeder TN über einen Rechner verfügen kann, der Pop-ups bei *überaus* zulässt und bei dem JavaScript aktiviert ist. Nach Möglichkeit sollte auch ein Flash-Plugin vorhanden sein – das ist aber nicht zwingend erforderlich, da nur die Nutzung der Lernbox und einige Videofilme davon betroffen sind.

### Anlegen eines Arbeitsraums

Bevor Sie mit dem Workshop beginnen, sollten Sie einen Arbeitsraum auf *überaus* gründen. Das dabei gewählte Kürzel ist wichtig für die Lernenden-Logins (siehe unten)! Im Arbeitsraum sind Sie nun Moderator/in und werden als solche/r auch angezeigt. Bitte präsentieren Sie sich hier mit ausgefülltem Profil und einem Bild, denn das erleichtert die Kommunikation auf der Plattform. Damit dieser „Raum“ mit etwas Leben gefüllt wird, sollten Sie

- die Startseite des Arbeitsraums anpassen, indem Sie einen Begrüßungstext schreiben und ein Bild einfügen,
- einen Pinnwandtext schreiben. Sie können hier zum Beispiel die Liste M 1 verwenden
- das Profil des Arbeitsraums ausfüllen. Das Profil ist wichtig für die Suche nach dem Arbeitsraum durch die Mitglieder – daher verwenden Sie bitte aussagekräftige Begriffe.

### Anlegen einer Lerngruppe und einiger Lernender

Klicken Sie im Arbeitsraum im linken Menü auf „Gruppen“ und legen dort eine Lerngruppe mit entsprechend aussagekräftigem Titel an. Anschließend wechseln Sie in die Moderation des Arbeitsraums und legen dort so viele Lernende an, wie Workshopteilnehmer/innen in Ihrem Seminar sein werden. Wählen Sie dafür am besten eine einfache Nummerierung und das gleiche Passwort für jeden. Verwenden Sie die Möglichkeit „Lernende per Liste (zu)importieren“.

Sie können die folgende Liste zum Kopieren in das Formularfeld verwenden:

### M 2 Lernendenliste importieren

Lernender1	workshop	Lernender1
Lernender2	workshop	Lernender2
Lernender3	workshop	Lernender3
Lernender4	workshop	Lernender4
Lernender5	workshop	Lernender5
Lernender6	workshop	Lernender6
Lernender7	workshop	Lernender7
Lernender8	workshop	Lernender8

....etc.

Anschließend wechseln Sie in die Moderation der von Ihnen angelegten Lerngruppe, klicken dort auf der orange unterlegten Leiste auf „Mitglied(er) aufnehmen“ und wählen die Lernenden aus dem Arbeitsraum aus der Auswahlliste aus.

Die Accounts sehen nachher wie folgt aus. (Den Platzhalter „**arbeitsraumkürzel**“ müssen Sie durch das von Ihnen gewählte Kürzel für Ihren Arbeitsraum ersetzen)

### M 3 Logins für Dummy-Lernende

Lernender1@arbeitsraumkürzel.ueberaus.de	Passwort: workshop
Lernender2@arbeitsraumkürzel.ueberaus.de	Passwort: workshop

... etc.

### Vorbereiten der Lerngruppe

Wechseln Sie anschließend in die Lerngruppe. Auch die Funktionen in der Lerngruppe können nur anschaulich erläutert werden, wenn diese mit Inhalten bestückt sind. Auch hier sollten Sie

- die **Starseite** der Lerngruppe füllen, indem Sie einen Begrüßungstext schreiben und evtl. ein Bild einfügen. Simulieren Sie hier den Berufsalltag Ihrer Seminarteilnehmer/innen: Wenn es sich zum Beispiel um Mitarbeiter/innen eines Bildungsträgers mit berufsvorbereitenden Maßnahmen handelt, könnten hier die Maßnahmeteilnehmer/innen eines bestimmten Berufsfeldes angesprochen werden.
- einen Eintrag an die **Pinnwand** schreiben, indem Sie zum Beispiel die Planung für einen gewissen Zeitraum in der berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme skizzieren.

- einen **Forenbeitrag** verfassen, der zu einer Antwort einlädt, wie zum Beispiel: „Überlegt euch, welche Fähigkeiten ein guter Koch/Friseur/Installateur .... zu Beginn seiner Ausbildung haben sollte. Antwortet hier im Forum.“
- der Gruppe ein **Lernangebot** zuweisen. Hier eignet sich zum Beispiel das Lernspiel „Grundrechenarten“. Nach kurzer Zeit kann hier das erste von vier Spielen absolviert werden, so dass ein Lernerfolg von maximal 10 Punkten angezeigt wird.
- einige **Aufgaben** verfassen. Diese Aufgaben könnten sich direkt an die fiktiven Lernenden wenden und zum Beispiel Folgendes enthalten:

### M 4 Aufgaben in der Lerngruppe

Titel: Ein Lernangebot beginnen

- Schau dir das Lernangebot [...xy...] an und erledige dort die erste Aufgabe. Überprüfe anschließend, wie sich dies auf deinen Lernerfolg auswirkt.

Titel: Einen Forenbeitrag schreiben

- Nimm einen Eintrag im Forum vor

Titel: Eine Datei hochladen

- Lade eine Datei in die Dateiablage hoch. Der Dateiname sollte deinen Namen enthalten.

Titel: Die Aufgaben markieren

- Klicke jede Aufgabe, die du bewältigt hast, als „erledigt an“.

### Alles erledigt?

Jetzt haben Sie einen Arbeitsraum angelegt und eingerichtet. Dann haben Sie eine Lerngruppe mit Lernenden-Accounts angelegt und die entsprechenden Aufgaben für die Workshop-Teilnehmer (in ihrer Rolle als Lernende) unter „Aufgaben“ dort eingefügt. Die Lernenden-Logins stehen als Pinnwandeintrag auf der Startseite des Arbeitsraums.

### Support

Jedes neue Mitglied von *überaus* wird zunächst automatisch Mitglied der Community-Gruppe „Arbeiten mit *überaus*“. Hier können im Forum Fragen gestellt werden, die für alle Mitglieder relevant sind. Der persönliche Support ist unter der E-Mail-Adresse [support@ueberaus.de](mailto:support@ueberaus.de) erreichbar.